

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

26.11.2023

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 665|23 Brände | Transporter gestohlen | Renitenten Ladendieb gestellt

Landeshauptstadt Dresden

Renitenten Ladendieb gestellt

Zeit: 24.11.2023 gegen 20:40 Uhr

Ort : Dresden-Äußere Neustadt

Zwei Jugendliche (14 und 17) entnahmen jeder eine Flasche Alkoholika aus der Auslage eines Supermarktes an der Antonstraße und passierten die Kasse ohne zu bezahlen. Durch den Ladendetektiv auf den Vorfall angesprochen, versuchte sich der 14-Jährige der Maßnahme zu entziehen indem er nach dem Detektiv schlug. Dieser konnte den Jugendlichen jedoch überwältigen und zusammen mit seinem Companion an die Polizei übergeben. Ein in Folge durchgeführter Drogentest verlief positiv. Beide Personen wurden nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen.

Wohnungseinbruch

Zeit: 24.11.2023 gegen 14:00 Uhr

Ort : Dresden-Radeberger Vorstadt

Ein unbekannter Täter riss gewaltsam die Tür einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus an der Radeberger Straße auf und entwendete einen, an der Garderobe hängenden Rucksack in welchem sich Schlüssel, Ausweisdokumente und eine Geldbörse befanden. Der Stehlschaden blieb unbeziffert. Sachschaden entstand augenscheinlich nicht. Der Täter flüchtete mit einem Fahrrad vom Tatort.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Zeit: 25.11.2023 gegen 08:55 Uhr festgestellt

Ort: Dresden-Seevorstadt

Unbekannte übersprühten fünf "Stolpersteine" mit violetter Sprühlack und beschmierten unmittelbar daneben den Gehweg mit "SS-Runen". Der Sachschaden ist derzeit unbekannt. Die Stolpersteine wurden bereits durch unbekannte Personen gereinigt. Der Staatsschutz ermittelt.

Landkreis Meißen

Einbruch in Sporthalle

Zeit: 23.11.2023, 23:00 Uhr bis 24.11.2023, 06:30 Uhr

Ort: Radebeul

Unbekannte Täter gelangten auf nicht bekannte Weise in einen Sportkomplex an der Steinbacher Straße. Sie brachen zwei Bürotüren und einen Stahlschrank auf. Beim Versuch, den im Stahlschrank befindlichen Kleintresor zu öffnen, scheiterten sie. Nach erster Prüfung wurde durch die Täter nichts entwendet. Es entstand Sachschaden in noch unbekannter Höhe.

Diebstahl von zwei Kleintransportern

Zeit: 24.11.2023, 20:00 Uhr bis 25.11.2023, 08:00 Uhr

Ort: Coswig

Unbekannte entwendeten von einem Firmengelände an der Dresdner Straße einen grünen Peugeot Boxer, Erstzulassung: 12/2015 im Zeitwert von 30.000 Euro und einen weißen Mercedes Sprinter, Erstzulassung: 05/2016 im Zeitwert von ca. 13.000 Euro. Außerdem wurden von einem weiteren abgestellten Fahrzeug amtliche Kennzeichen gestohlen.

Diebstahl von Fahrzeugteilen

Zeit: 23.11.2023, 19:00 Uhr bis 24.11.2023, 06:45 Uhr

Ort: Riesa

Unbekannte begaben sich auf ein Firmengelände an der Kasernenstraße und demontierten von drei Wohnmobilen sowie einem Transporter die Katalysatoren welche sie in Folge entwendeten. Der Stehlschaden wurde mit etwa 7.200 Euro, der Sachschaden mit weiteren ca. 8.000 Euro angegeben.

Kinderwagen angezündet

Zeit: 25.11.2023 gegen 23:30 Uhr

Ort: Coswig

In der Nacht zu Sonntag hat es in einem Keller eines Mehrfamilienhauses an der Lößnitzstraße gebrannt.

Unbekannte hatten offensichtlich einen Kinderwagen in Brand gesetzt. Durch die Flammen wurden diverse Gegenstände sowie Wände und Decke im Keller beschädigt. Personen kamen nicht zu Schaden. Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht beziffert. Brandursachenermittler nehmen heute die Arbeit auf. (lr)

Brand in Treppenhaus

Zeit: 25.11.2023 gegen 03:35 Uhr

Ort : Großenhain

Aus bisher unbekannter Ursache geriet eine, im Hausflur eines Mehrfamilienhauses an der Albertstraße abgestellte Kiste in Brand. Dadurch kam es zu erheblichen Verrußungen des Hauses. Ein Mieter musste vor Ort ambulant behandelt werden. Zu einem möglichen Sachschaden liegen noch keine Angaben vor.

Brand in Wohnhaus

Zeit: 25.11.2023 gegen 05:30 Uhr

Ort : Riesa

Aus bisher unbekannter Ursache kam es im Bereich des Kaminofens in einem Einfamilienhaus an der Bahnhofstraße zu einem Brand. Das Feuer griff auf die Zwischendecke des Gebäudes über. Es entstand Sachschaden in bisher unbekannter Höhe. Eine Person befand sich im Haus und wurde mit Verdacht auf Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus gebracht.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Zeit: 24.11.2023 gegen 22:45 Uhr festgestellt

Ort: Heidenau

Unbekannte beschmierten mit schwarzer Farbe einen Stromkasten an der Hauptstraße mit verbotenen Zeichen in der Größe von bis zu 0,7 Meter mal 0,8 Meter. Der Sachschaden blieb unbeziffert. Eine Beseitigung wurde eingeleitet. Der Staatsschutz ermittelt.

Einsatz zur Rettung eines Mannes

Zeit: 25.11.2023, 12:40 Uhr

Ort : Pirna

Ein zunächst unbekannter Mann gelangte auf unklare Art und Weise in ein vierstöckiges Mehrfamilienhaus an der Fährstraße, brach die Tür zum

Dachboden auf und begab sich auf das Dach. Den Zugangsweg blockierte er anschließend und stellte sich an die Dachkante.

Rettungskräfte und Spezialkräfte des LKA wurden angefordert. Die Feuerwehr baute in Folge ein Sprungkissen auf und setzte einen Korbleiterwagen ein. Es gelang eingesetzten Polizisten den Mann zum Betreten des Rettungskorbes zu überreden und ihn schadlos zu Boden zu bringen. Der 38-Jährige wurde in Folge in eine fachmedizinische Betreuung übergeben.

Die sächsische Polizei berichtet in der Regel nicht über Selbsttötungen, um keinen Anreiz für Nachahmungen zu schaffen – außer Suizide oder Suizidversuche erfahren durch die Umstände besondere Aufmerksamkeit.

Wenn Sie selbst depressiv sind, Selbstmord-Gedanken haben, kontaktieren Sie bitte umgehend die Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de). Unter der kostenlosen Hotline 0800 1110111 oder 0800 1110222 erhalten Sie Hilfe von Beratern, die Auswege aus schwierigen Situationen aufzeigen können.